



In 1 Minute auf den Punkt

„Gladio“ – Geheimarmee der NATO

1990 bestätigte der damalige italienische Ministerpräsident Giulio Andreotti die Existenz einer

Geheimarmee der NATO in Italien mit dem Namen...



Guten Abend und herzlich willkommen bei Klagemauer-TV.

1990 bestätigte der damalige

italienische Ministerpräsident

Giulio Andreotti die Existenz einer

Geheimarmee der NATO in

Italien mit dem Namen „Gladio“.

„Gladio“ wurde durch die CIA und den

MI6 aufgebaut. Diese bildete in ganz

Westeuropa ein geheimes „Sicherheitsnetz“.

Der Schweizer Historiker

Daniele Ganser schrieb

über die Ergebnisse einer unabhängigen

Untersuchung: „In einigen

Ländern mutierten die

Sicherheitsnetze jedoch auch zu

Terrorzellen, führten Anschläge

aus, worauf das

Volk selber nach mehr Polizei,

weniger Freiheitsrechten und

mehr Überwachung durch die

Nachrichtendienste verlangte.“

Einmal mehr ist es wichtig zu wissen wie sich hier zeigt, wer wirklich hinter den

Sicherheitsnetzwerken steckt. Ihnen einen schönen Abend und auf Wiedersehen.

von dd.

Quellen:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Gladio>

<https://www.youtube.com/watch?v=zygPxUFOjKs>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Italien - www.kla.tv/Italien

#1MinuteAufDenPunkt - In 1 Minute auf den Punkt -

www.kla.tv/1MinuteAufDenPunkt

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.